

Das Orchester aus Papier

Ein Musikschauspiel von und mit Max Vandervorst, Enines (B)

Seidenpapier, Karton, Krepppapier, Backpapier, Löschpapier, Wachspapier, Zeitungspapier... So vielfältig das Papier, so vielfältig auch die Töne, Geräusche, Rhythmen und Melodien, die es hervorbringen kann. Über zwei Jahre hat Max Vandervorst experimentiert. In seinem Musikschauspiel entführt er das Publikum nun in sein Papierlabor: aus Kniffen und Knittern wird Rhythmus, Faltungen und Rascheln erzeugen Dschungelgeräusche, vibrierende Papiere und verrückte Instrumente lassen ein grosses Klanguniversum entstehen. Die Zauberei beginnt, nach und nach wird ein ganzes Orchester aufgebaut.

Mit viel Fantasie und Spielfreude zeigt Max Vandervorst eine Klangwelt, die aus dem alleralltäglichsten Material entsteht und doch voller musikalischer Geheimnisse steckt. Schlagen, reiben, zupfen, blasen – es entstehen Töne, die durch traditionelle und elektronische Instrumente nicht hergestellt werden können. Und zum spielerischen Selbermachen animieren.

Figurentheater Winterthur, Waaghaus
Marktgasse 25, Winterthur

Montag 1. April, 10 Uhr
Dienstag 2. April, 10 Uhr und 14 Uhr
Mittwoch 3. April, 10 Uhr

7 bis 10 Jahre
60 Minuten, ohne Sprache

Regie: Alain Moreau
Idee und Spiel: Max Vandervorst
Licht: Dimitri Joukovsky
Technik: Claire Steinfort
www.maxvandervorst.be

Anmeldung unter
www.theaterfuerdieschule.winterthur.ch

In Ergänzung zum Vorstellungsbesuch eignet sich der Workshop «Papierlapapp». Anmeldungen unter theaterpaedagogik.winterthur.ch

